Gemeinde-Info Metzingen
November 2026

Schaukastenmotto **Glauben heißt,**
nicht aufzugeben,
sondern auf Gottes Hilfe zu bauen.

Datum	Tag	Uhrzeit	
01.	**So.**	**10:00**	**Gottesdienst zum Gedenken an die Entschlafenen mit Stammapostel Helge Mutschler, Übertragung aus Tuttlingen.**
02.	Mo.	19:30	Probe Flötenensemble in Metzingen
03.	Di.	20:00	Chorpobe
04.	Mi.	20:00	Gottesdienst (Kolosser 3,12)
05.	Do.		
06.	Fr.	18:00	Probe Vororchester in Metzingen
07.	Sa.		
08.	So.	09:30 10:00	Gottesdienst (Philipper 3,20.21) - im Anschluss Sonntagskaffee KiGo mit Priester Bernd Lepschy in Sielmingen
09.	Mo.		
10.	Di.		
11.	Mi.	20:00	Gottesdienst (Galater 6,9)
12.	Do.		
13.	Fr.	 19:30	Konfi-Freizeit in Tübingen (Freitag – Sonntag) Probe Bezirksorchester in Neuhausen
14.	Sa.	19:00	Jugendsport im Forum in Großbettlingen – Ende ca. 22:00 Uhr
15.	So.	09:30 11_00	Gottesdienst (Prediger 12,14) - es spielt das Gemeindeensemble– Probe Gemeindeensemble
16.	Mo.		
17.	Di.	20:00	Chorpobe
18.	Mi.	20:00	Gottesdienst zu Buß- und Bettag (Psalm 41,5) mit BE Michael Feller (sBV Sindelfingen)
19.	Do.	18:30	Trauergesprächskreis in Pliezhausen, Bachstr. 40. Es wird um Anmeldung gebeten.
20.	Fr.	15:00 18:00	Probe des Seniorenchors in Metzingen Probe Vororchester in Metzingen
21.	Sa.	15:00 18:00	MuKi-Probe in Metzingen Andacht „Lichtblicke – auf dem Weg zum Advent" mit MuKi und dem Vororchester in Metzingen
22.	So.	09:30 09:30 10:00	Gottesdienst (Offenbarung 21,5) Probe Jugendchor und Get2gether der Nicht-Sänger, Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer Jugendgottesdienst (Lukas 12,35.36) mit Priester Marcel Gehring in Frickenhausen. Die Gemeinde Frickenhausen ist nach Nürtingen eingeladen.
23.	Mo	19:30	Probe Männerchor in Metzingen
24.	Di.	20:00	Chorpobe
25.	Mi.	20:00	Gottesdienst (Philipper 4,4) mit Bezirksältester Peter Kromer
26.	Do.	18:30	Trauergesprächskreis in Neuhausen, Bernhäuser Str. 18/1. Es wird um Anmeldung gebeten.
27.	Fr.	19:30 19:30	Probe Bezirksorchester in Nürtingen Probe Jugendchor in Metzingen
28.			
29.	So.	09:30 11:00 13:00	1. Advent, Gottesdienst (Lukas 1,30.31) - es spielt das Gemeindeensemble– Probe Gemeindeensemble Jugendchor singt auf dem Weihnachtsmarkt in Wolfschlugen (Jugend hat auch einen Stand dort)
30.	Mo		

Vorschau:
Weihnachtsfeier am 4. Advent (20.12.2026)

Sie sind herzlich willkommen

Ansprechpartner:
Wolfram Dahl
Tel.: +49 (0) 7022 37813
E-Mail:**metzingen@nak-nt.de**

Adresse:
Neuapostolische Kirche Metzingen
Christian-Völter-Str. 25

Weitere Infos unter:
metzingen.nak-nuertingen.de

Wie die Kinder …

Ferienzeit, Familienzeit, Enkelzeit. Zeit mit den Kindern ist ein Geschenk Gottes. Das i-Tüpfelchen dieses Mal: unser Enkel ist dabei!
Ich darf beobachten & staunen, aufmuntern & loben, reden & zuhören, …

Beobachten & staunen:
Kleine Erfolge werden bewusst mehrmals wiederholt, als ob er es sich selbst zeigen muss: Ich kann das jetzt wirklich!
Viele alltägliche Dinge sind mühsam erlernt! Es wird versucht, es misslingt und wird nochmals versucht. Diese »Endlosschleife« bleibt Programm, bis er das nächste Level erreicht hat. – Diese Ausdauer ist mehr als erstaunlich!

Aufmuntern & loben
Kleinere Missgeschicke bleiben nicht aus. Jeder positiver Zuspruch trägt zu einem gesunden Selbstvertrauen bei.

Reden und zuhören
Es funktioniert! Man kann sich mit einem Kind, dessen Wortschatz keine 10 Worte umfasst, tatsächlich »unterhalten«. Durch das Zuhören und Reden lernt das Kind sprechen und weiß, dass es alles sagen darf.

Die Tage lassen mich darüber nachdenken, was Jesus wohl gemeint hat, als er seine Zuhörer mit der Aussage verblüffte oder gar »vor den Kopf stieß«:
»Wenn ihr euch nicht ändert und so werdet wie die Kinder, kommt ihr ganz sicher nicht in Gottes himmlisches Reich.« (Matthäus 18,3, Hoffnung für alle)
Jesus kann nicht die Fähigkeiten und Leistungen der Kinder gemeint haben. Es muss an der Art liegen, wie Kinder die Welt sehen und damit umgehen. Ich möchte diese Frage aufschieben und uns zur gegenseitigen Diskussion anbieten: Was glaubt ihr denn, welche Eigenschaften der Kinder er betonte?

Ich möchte nun die obigen Aussagen auf unsere Gottesbeziehung spiegeln.

Wie blickt Gott auf uns? Überraschen wir ihn auch?
Ich bin mir sicher, Gott ist uns näher, als wir denken und er freut sich mit uns über unsere Erfolge. Wir sind schließlich seine Kinder …

Muntert Gott uns auf, bestärkt und supportet er uns?
Sicher! Gott nutzt dazu viele Wege. Gottes Gnade spricht uns immer wieder frei.

Redet Gott mit uns? Hört Gott uns zu?
Auf jeden Fall! Jeder Gottesdienst beweist es. Gott ist der beste Zuhörer den es gibt. Wir dürfen ihm mit unseren Anliegen »stundenlang« in den Ohren liegen.

Abschließend noch drei kurze Fragen, die sich mir gestellt haben:
Wie zeigen Enkelkinder ihr Vertrauen? - Sie binden dich in ihre Spiel ein.
Wie zeigen wir Gott unser Vertrauen? - Wir binden Gott in unser Leben ein.
Wie zeigt Gott uns sein Vertrauen? - Er begleitet uns mit seinem Rat, gibt wertvolle Hinweise und »umarmt« uns mit seiner unendlichen Liebe.

Ich wünsche euch im November »volles Vertrauen«, Gottes spürbare Nähe und einen guten Start in das neue Kirchenjahr.

Mit lieben Grüßen, euer

Herausgeber: Neuapostolische Kirche, Kirchengemeinde Metzingen, Christian-Völter-Straße 25

Gemeinde-Info

November 2026

